

Vorwort

Auch wenn die bisherige Ausgabe von *Progetto italiano 1* hervorragend aufgenommen wurde, sahen wir dennoch die Notwendigkeit, eine aktualisierte und vervollständigte Neuausgabe zu präsentieren, ohne den Anspruch anmelden zu wollen, jetzt ein perfektes Buch realisiert zu haben oder besser als andere Werke dieser Art zu sein.

Diese Neuausgabe ist aber das Ergebnis einer wohlüberlegten und akkuraten Überarbeitung, die nicht allein durch unsere Erfahrungen im Unterricht möglich wurde, sondern vor allem durch das sehr wertvolle Feedback der zahlreichen Kolleginnen und Kollegen, die in den letzten Jahren mit dem Buch gearbeitet und uns in schriftlicher Form und direkten Gesprächen ihre Erfahrungen mitgeteilt haben.

In dieser neuen Ausgabe sind die neuen Anforderungen berücksichtigt worden, die die neusten pädagogischen Entwicklungen und die Vorgaben durch den „Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen“ des Europarats mit sich brachten.

Es wurde versucht Vorschriften und Didaktik in Einklang zu bringen, ohne dass, wie es oft passiert, bisherige bewährte Ansätze und Methoden des Sprachunterrichts völlig verworfen wurden.

Die moderne Sprache, Gesprächssituationen voller Spontaneität und Natürlichkeit und die systematische Arbeit mit den vier linguistischen Kompetenzen (mündliches und schriftliches Verständnis bzw. Ausdruck), Präsentation der italienischen Gegenwart durch kurze Texte über Kultur und Alltagsleben des „Bel Paese“ sowie eine moderne und fesselnde Aufmachung machen aus *Nuovo Progetto italiano 1* ein didaktisch ausgewogenes, effizientes und einfach zu benutzendes Instrument, welches bei den Lernenden die Liebe zu Italien wecken möchte und ihnen gleichzeitig alle Fähigkeiten vermittelt, sich dort auch ohne Probleme der italienischen Sprache zu bedienen.

Ständige Wechsel von kommunikativen und grammatischen Elementen im Buch, anhand von kurzen und spannenden Aktivitäten, sollen dazu führen, das Interesse der Klasse ständig neu zu wecken und die Lektionen nie langweilig werden zu lassen. Gleichzeitig wird versucht, die Grammatik so vereinfacht und „entmystifiziert“ wie möglich darzulegen, so dass der Schüler sie selbst entdeckt und dann in den verschiedenen Aktivitäten sofort in die Praxis umsetzen kann. Aktivitäten, die den Schüler selbst in den Mittelpunkt der Übung stellen, so dass er zum Protagonisten eines Films wird, dessen Regisseure wir Lehrer sind.

Indem wir quasi „hinter den Kulissen“ bleiben, brauchen wir unsere Akteure nur begleiten, ihnen die nötigen Hinweise geben, um das Beste aus ihnen herauszuholen, vielleicht in dem wir ab und zu selbst zu Akteuren werden, ja, wir können *Nuovo Progetto italiano 1* zum Drehbuch für den ganz eigenen „Film“ werden lassen...!

Die Neuausgabe

Obwohl *Nuovo Progetto italiano 1*, die Pluspunkte der bisherigen Ausgabe beibehalten hat, denken wir, dass es nun in der Methodik noch moderner, kommunikativer und nachhaltiger geworden ist. Der Schüler wird noch mehr, mit Unterstützung des Lehrers, dazu eingeladen, ständig neue Elemente des Italienischen zu entdecken, sowohl grammatikalischer als auch rein kommunikativer Art.

Jede Einheit ist in Sektionen unterteilt, um den Aufbau der Lektionen zu vereinfachen.

Die ersten Einheiten sind an den Stellen, an denen sie uns zu inhaltsschwer erschienen, für einen leichteren Start vereinfacht worden

Weitere Veränderungen betreffen die grammatikalischen Inhalte: Unregelmäßige Formen wurden in den Anhang versetzt, um dafür mit den Possessivpronomen schon in Einheit 3 zu beginnen.

Eine weitere wichtige Neuheit sind die Seiten, durch die alle Einheiten des Lehrbuchs erweitert wurden, eine Startseite mit einführenden Übungen und eine finale Seite mit kurzen Aufgaben zur Selbstkontrolle des Erlernenen.

Außerdem gibt es noch mehr Hörpassagen und Übungen zum mündlichen Verständnis, während die von Schauspielern gesprochenen Dialoge natürlicher und kürzer wurden.

Das Arbeitsbuch enthält nun kürzere, abwechslungsreichere Übungen und neue Tests, ohne jedoch an Bandbreite einzubüßen und der Zusammenhang mit dem Wortschatz des Lehrbuchs ist noch konsequenter durchgehalten worden.

Die Illustration der Bücher wurde durch neue, natürlichere Fotos und lustige Zeichnungen aufgelockert, was in Zusammenhang mit der moderneren, klareren Grafik die Benutzung vereinfacht.

Der Aufbau der Einheiten (weitere Tipps stehen in den *Guida per l'insegnante!*)

- Die Startseite jeder Einheit (*Per cominciare...*) soll bei den Schülern die notwendige Motivation für die Einheit schaffen, durch Zuhören, Reflektion oder gefühlsmäßiges Einbinden in die neue Thematik, und so den Bezug zu den ersten Übungen oder sogar der kompletten Einheit herstellen.
- In den ersten Übungen der Einheiten liest und hört der Schüler, kann neue Aussagen oder auch Antworten der vorherigen Einheit überprüfen, so dass durch kontextuales Verstehen bereits unbewusst ein Anfangsverständnis der neuen Elemente einsetzt!
- Im weiteren Verlauf werden die Texte erneut gelesen, um korrekte Aussprache und Intonation zu festigen und ggf. neue grammatikalische Formen zu unterstreichen und gleichzeitig mehr über deren Anwendung zu erfahren.
- Dann wird das Erfahrene in Fragen zum Gebrauch oder Einsetzungsübungen (Verben, Pronomen, Präpositionen etc.)

in einem ähnlichen, aber nicht identischen, Kontext wiederholt. Indem der Schüler den Sinn begreift, begreift er die Strukturen (vgl. Stephen Krashen, implizites Lernen).

- Eine kurze Zusammenfassung, ideal auch für ein häusliches Nacharbeiten, schließt das Textverständnis ab.
- Jetzt können die Schüler, allein oder in Partnerarbeit, beginnen, über die neuen grammatikalischen Formen und das Erlernte zu reflektieren, indem sie die folgenden Fragen beantworten oder die Texte und Tabellen vervollständigen. Gleich im Anschluss können sie versuchen, die neuen Formen in einfachen mündlichen Übungen zu erproben. So kann der Lehrer das Verständnis umgehend überprüfen und die Schüler „lernen zu lernen“. Kleine Hinweise verweisen auf die Übungen für weiteres schriftliches Arbeiten im Arbeitsbuch, vorzugsweise zuhause.
- Die kommunikativen Elemente werden durch kurze Dialoge und in übersichtlichen Tabellen präsentiert. Die folgenden Rollenspiele können paarweise vor der Klasse oder auch in Partnerarbeit gleichzeitig durchgespielt werden. In beiden Fällen geht es um den spontanen Gebrauch des Erlernten zur Steigerung der sprachlichen Autonomie.
- Jeder Eingriff des Lehrers sollte daher den spontanen Ausdruck im Dialog fördern und nicht die sprachliche oder grammatikalische Perfektion zum Ziel haben. Dies kann indirekt in einer späteren Phase erfolgen.
- Die Texte *Conosciamo l'Italia* können für eine kurze Überprüfung des Erlernten und für die Einführung neuer Begriffe dienen und sollen natürlich den Schülern Einblicke in das aktuelle, italienische Alltagsleben bieten. Sie können außerdem als Hausaufgabe herangezogen werden.
- Jede Einheit endet mit der *Autovalutazione* (Selbsteinschätzung), die vier kurze Übungen vor allem zum Wortschatz und den kommunikativen Segmenten der aktuellen und auch der vorherigen Übung enthält. Den Schülern stehen zwar die Lösungen zur Verfügung (natürlich nicht auf der gleichen Seite), sie sollten aber angehalten sein, diesen Abschluss der Einheit zur Selbstüberprüfung und Wiederholung, nicht als Test zu verstehen.

Nuovo Progetto italiano 1a für deutschsprachige Lerner

Diese Ausgabe beinhaltet in einem Band das Arbeitsbuch, die grammatikalischen Anmerkungen auf Deutsch, die den grammatikalischen Anhang ergänzen und vertiefen, und das Glossar mit den Übersetzungen des gesamten Wortschatzes, inklusive der Tests. Letzteres eine sehr nützliche Hilfe, da es alle Wörter und Ausdrücke nach Einheiten geordnet enthält.

Die CD-ROM

Nuovo Progetto italiano 1 ist wahrscheinlich das einzige Italienisch-Lehrwerk, welches ohne Zusatzkosten eine interaktive CD-Rom bietet. Dieses innovative multimediale Hilfsmittel vervollständigt und bereichert das Lehrmaterial in Buchform, indem es viele Stunden zusätzliche Praxis bietet.

Dank eines hohen Grades an Interaktivität wird der Schüler aktiver, motivierter und selbständiger. Die CD-ROM bietet die Möglichkeit zwischen begleitetem und freiem Lernen zu wählen, die Einheiten sind denen im Buch ähnlich, aber nicht gleich, um Motivationsverlust zu vermeiden.

Der Schüler kann mit der CD-Rom alle Texte des Buches auch als Audiofassung abrufen, findet außerdem grammatikalische und kommunikative Elemente, sowie Alltagssituationen und Videofilme. Die *Esercizi extra* sind wiederum anders als die im Arbeitsbuch. Für jede erledigte Übung erhält der Schüler eine formelle Bewertung, ein positives und ermutigendes Feedback, und kann die Lösungen abfragen.

Jederzeit kann der Schüler die Sprache des Programms (italienisch oder englisch) wählen, sein „Zeugnis“ mit der Bewertung seiner Lernfortschritte ausdrucken, das Glossar benutzen und die korrekte Aussprache eines jeden Wortes oder Ausdrucks abrufen.

Die Zusatzmaterialien

Nuovo Progetto italiano 1 wird durch eine ganze Reihe von Zusatzmaterialien vervollständigt, die zum großen Teil bereits verfügbar, teilweise aber noch in Vorbereitung sind. Zu den wichtigsten gehören die Online-Übungen unter www.edilingua.it/progetto, auf die ein Symbol am Ende jeder Einheit verweist, und auch die Lehrerhandreichungen, die außer praktischen Ideen und Empfehlungen wertvolles Material für Fotokopien, Spiele etc. enthalten.

Buon lavoro!

Die Autoren

Symbole



Partnerarbeit



Gesprächssituation



mündliche Übung



schriftliche Übung



Hört hierzu Stück 12 der Audio-CD oder der CD-ROM



Macht Übung 10 im Arbeitsbuch



Attività online

Geht auf www.edilingua.it/progetto und macht dort die Übungen online